

Schmidt-Mechau

Wildwechsel
oder
„Wer hat den röhrenden Hirschen abgehängt?“

Musik für Oboe, Klarinette und Fagott
(2006)

im Auftrag des Künstlerhauses Lauenburg

komponiert für das Trio Cassandra

Uraufführung:

6. Oktober 2006

Künstlerhaus Lauenburg

Trio Cassandra:

Judith Blauw Oboe, Andrea Zierleyn Klarinette, Stefanie Liedtke Fagott

Wildwechsel bewegt sich über sieben Orte. Es ist ausgearbeitet für das Künstlerhaus Lauenburg. Diese Ausarbeitung kann auf andere Orte, auch auf einen Konzertsaal übertragen werden.

Das Aufführungsmaterial teilt sich auf die sieben Orte auf, so daß jedes Instrument seinem Weg folgt und den notwendigen Text jeweils vorfindet.

Version für das Künstlerhaus Lauenburg

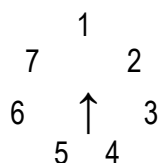
Die 7 Orte sind:

1. Pult: Galerie im Erdgeschoß
2. Pult: Maleratelier in der 2. Etage
3. Pult: Café im Erdgeschoß
4. Pult: Flurfenster in der 2. Etage
5. Pult: Küche im Erdgeschoß
6. Pult: Flurfenster in der 1. Etage
7. Pult: Elb-Terrasse

Zusätzlich wird die Druckwerkstatt im 1. OG als Durchgangsort verwendet.

Version für einen Konzertsaal

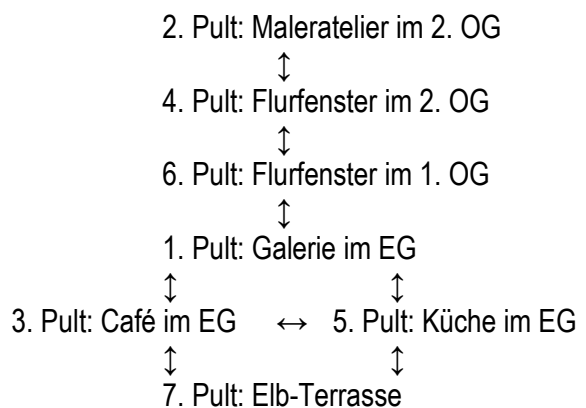
Die 7 Pulte sind um das Publikum herum anzuordnen:



Der Weg durch die Druckwerkstatt ist zu ersetzen durch einen Weg mitten durch das Publikum, während alle anderen Wege jeweils außen herum führen. Hier ist dann immer der längere Weg zu wählen.

Version für weitere Orte

Analog zu der Anordnung im Künstlerhaus, sind Übertragungen in andere Häuser denkbar. Hier ist darauf zu achten, daß die verschiedenen Wege einigermaßen gleich weit sind. Die Orte im Künstlerhaus lassen sich nicht alle miteinander verbinden, daher ist es sinnvoll, die räumliche Struktur zum Vorbild für Übertragungen auf andere Häuser zu nehmen. Diese räumliche Struktur sieht folgendermaßen aus:



Verkürzte Version

Schließlich ist noch eine konzertante Version möglich. Es werden dazu alle Soli, Duos und das abschließende Trio ohne Wege und Improvisationen in der Abfolge des Stückes gespielt. Die Parts mit gleichen Buchstaben werden dabei simultan gespielt.

Ablauf:

- A Oboe-Solo, Klarinette-Solo, Fagott-Solo
- C Duo Oboe-Klarinette, Fagott-Solo
- E Oboe-Solo, Klarinette-Solo, Fagott-Solo
- F Oboe-Solo, Klarinette-Solo, Fagott-Solo
- H Duo Oboe-Klarinette, Fagott solo
- I Oboe-Solo, Duo Klarinette-Fagott
- K Oboe-Solo, Duo Klarinette-Fagott
- L Klarinette-Solo, Duo Oboe-Fagott
- N Oboe-Solo, Klarinette-Solo, Fagott-Solo
- P Duo Oboe-Klarinette, Fagott-Solo
- R Klarinette-Solo, Duo Oboe-Fagott
- S Trio

Wegeplan:

Oboe
Klarinette
Fagott

A

7. Pult: Elb-Terrasse
1. Pult: Galerie
(Weg durch Druckwerkstatt)
5. Pult: Küche

B

3. Pult: Café
6. Pult: Flurfenster im 1. OG
(Weg durch Druckwerkstatt)
1. Pult: Galerie

C

1. Pult: Galerie
(Duo mit Klarinette)
1. Pult: Galerie
(Duo mit Oboe)
5. Pult: Küche

D

5. Pult: Küche
6. Pult: Flurfenster im 1. OG
7. Pult: Elb-Terrasse

E

7. Pult: Elb-Terrasse
4. Pult: Flurfenster im 2. OG
3. Pult: Café

F

5. Pult: Küche
2. Pult: Maleratelier
7. Pult: Elb-Terrasse

G

1. Pult: Galerie
(Weg durch Druckwerkstatt)

Zeitliche Koordination

Alle Improvisationen und Soli werden unabhängig voneinander, also unkoordiniert gespielt. Für den Anfang sind versetzte Einsätze vorgesehen: Die Klarinette beginnt, das Fagott folgt frühestens im 2. Ton der Klarinette, die Oboe folgt frühestens im 2. Ton des Fagotts. Je nach räumlicher Situation muß stattdessen dann begonnen werden, wenn von dem jeweils vorigen Instrument etwas zu hören ist.

Treffen sich zwei Spieler an einem Ort, so haben sie aufeinander zu warten. Da sie sich aber aufeinander zu bewegen, können sie mit Verlängerung ihrer Improvisation für ein Treffen sorgen. Dann spielen beide zusammen ihr Duo.

An einzelnen Stationen (nicht an allen) gibt es kleine Solostücke. Am Ende treffen sich alle im Saal und spielen gemeinsam das Schluß-Trio.

Alle Stationen sind mit den Großbuchstaben A - S bezeichnet. Die Improvisationen werden mit den doppelten Buchstaben bezeichnet, die ihre Ausgangs- und Endstation ergeben, also A-B, B-C usw.

Improvisation

Die Improvisationsteile werden an den Pulten begonnen, auf dem Weg gespielt und am neuen Zielort beendet. Keinesfalls soll hier kontinuierlich gespielt werden. Vielmehr ist es wichtig, das Spiel auf dem Wege mit Pausen zu unterbrechen.

Die Tempo-Notation der Improvisationsteile ist sehr frei zu verstehen. Alle ganzen Noten dürfen wesentlich verlängert werden, die schnellen Figuren sollten eher schneller verstanden werden.

Für die Improvisationsteile gibt es Ausgangs-Material und Ziel-Material, das am Anfang bzw. am Ende gespielt werden soll. Beide Materialien enthalten jeweils drei Klangereignisse, die jeweils in beliebiger Kombination aufeinander bezogen werden sollen. Damit hat man drei Paare für die nun Zwischenformen zu finden sind, die Bezüge zwischen Ausgangs- und Ziel-Material enthalten. Man kann die Spielanweisungen des einen Materials auf das andere anwenden, Bewegungsformen kreuzen usw.

Dabei ist zu beachten, daß nicht nur lineare Entwicklungen Bezüge darstellen, sondern daß die Kontrastierung, der Widerspruch, der Sprung in andere klangliche Regionen oder Lagen und ähnliche Verhältnisse auch zu diesen Bezügen gehören. Die Entwicklung von Bezügen sollte hörbar bleiben.

Aus diesen entwickelten Zwischenformen sind wiederum Figuren aus jeweils drei Klangereignissen zusammenzustellen und für sich zu spielen. Diese Gruppen sollen immer voneinander getrennt bleiben. Im Laufe des Weges dürfen durchaus große Pausen gemacht werden.

Es kann und sollte mit der zeitlichen Setzung der Figuren auf das gleichzeitige Spiel der anderen Instrumente eingegangen werden. Ebenso kann damit auf besondere Situationen im Verhältnis zum Publikum agiert und reagiert werden.

Texte

An sechs Stellen sind in die Improvisationen Texte eingefügt, die unterwegs gesprochen werden sollen. Hier sollen die Musiker einzelne oder Gruppen von Zuhörern direkt ansprechen. Die Texte sollen sehr spontan wirken, so daß unklar bleibt, ob sie wirklich zum Stück gehören.

Alle Texte sind sinngemäß entnommen aus:

Friedrich Nietzsche: Also sprach Zarathustra.

Multiphonics

Im Stück werden für alle drei Instrumente multiphonics verwendet. Der Einfachheit halber wurden zur Bezeichnung dieser Klänge die Systematiken und die dazugehörige Nummerierung der drei folgenden Bücher verwendet:

für die Oboe:

P. Veale u. C.-S. Mahnkopf: Die Spieltechnik der Oboe, Kassel 2001

für die Klarinette:

A. Heine: Akustische Phänomene, München 1978

für das Fagott:

H. Riedelbauch: Systematik moderner Fagott- und Bassontechnik, Celle 1988

Wildwechsel

oder „Wer hat den röhrenden Hirschen abgehängt?“

Musik für Oboe, Klarinette und Fagott (2006) Leseartitur

Friedemann Schmidt-Mechau
(geb. 1955)

A

solo an Pult 7 (Terrasse)

♩ ≈ 50 einsetzen in den 2. Ton des Fagotts

Oboe

solo an Pult 1 (Galerie)

♩ ≈ 30

Klarinette in B

solo an Pult 5 (Küche)

einsetzen in den 2. Ton der Klarinette

♩ ≈ 40

Fagott

Improvisation Weg zum Pult 3 (Café)

Ob

Improvisation Weg durch die Druckwerkstatt zum Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)

Klar

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)

Fag

B

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)

Ob

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)

Klar

Improvisation Weg zum Pult 5 (Küche)

Fag

C Duo an Pult 1 (Galerie)

Ob *f mf sf*

Klar *f mf p* *tr* *slap flz*

vibr. *(^)*

J ≈ 60

fp

fp

SOLO an Pult 5 (Küche)

Fag *pp* *vibr.*

J ≈ 72 *Farben und Intonation wechseln, mit Alternativgr.* *sempre sim.*

mf-f *dynam. Unterschiede ausspielen*

Ob *fp* *vibr.* *(^)*

Klar *fp* *vibr.* *(^)*

Fag

Ob *fp* *vibr.* *(^)*

Klar *fp* *vibr.* *(^)*

Fag

Ob *vibr.* *fp* **Improvisation Weg zum Pult 5 (Küche)** *ff* *p* *ff* *Farben wechseln mit Alternativgriffen* *vibr.* *flz* *mf* *p*

Klar *mf* *p* *ff* **Improvisation Weg zum Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)** *pp* *sfpp* *vibr.* *vibr.*

Fag *sf* *mf* *pp* **Improvisation Weg zum Pult 7 (Terrasse)** *p*

Ob *mf* **Improvisation Weg zum Pult 7 (Terrasse)** *flz* *vibr.* *p* *sf* *ff* *p* *Farben wechseln mit Alternativgriffen*

Klar *p* **Improvisation Weg zum Pult 4 (Flurfenster 2. Etage)** *gliss.* *M 2a* *vibr.* *pp* *mf* *ppp*

Fag *mf* *pp* **Improvisation Weg zum Pult 3 (Café)** *flz* *gliss.* *flz* *f* *pp* *ff* *unterwegs sprechen: „Kann man hier über Steine und Menschen stolpern?“*

Ob *ff* **E solo an Pult 7 (Terrasse)** *mf-f* *dynam. Unterschiede ausspielen* *sempre sim.*

Klar *mf* *p* *ff* **solo an Pult 4 (Flurfenster 1. Etage)** *M 6i* *M VII d* *M IV b* *M V c* *M VI c* *M III j* *M III f* *M Va* *M Ve*

Fag *sf* *mf* *pp* **solo am Pult 3 (Café)** *f* *fp* *fp* *vibr.*

Ob

Klar

Fag



Improvisation Weg zum Pult 5 (Küche)

Ob

Improvisation Weg zum Pult 2 (Maleratelier)

Klar

Improvisation Weg zum Pult 7 (Terrasse)

Fag



Ob

F solo an Pult 5 (Küche)
 ♩ ≈ 72 (4)
 3x 7x 4x
 mf sempre

Klar

solo an Pult 2 (Maleratelier)
 Farben und Intonation wechseln, mit Alternativgr.
 mf-f dynam. Unterschiede ausspielen

Fag

solo an Pult 7 (Terrasse)
 weiche, flexible Glissandi
 pp sempre

Ob *4x* *5x* *2x* *6x* *2x* *5x*

Klar

Fag *pp* *sempre*



Ob *5x* *4x* *2x* *3x* *4x* *2x*

Klar

Fag



Ob *2x* *3x* *5x* *3x* *5x*

Improvisation
vibr. *flz*
sf *pp*

Klar

Improvisation
gliss.
p

Fag

Improvisation
vibr.
f *p*

Weg zum Pult 1 (Galerie)

unterwegs sprechen:

„Schlafen Sie auch besser,
wenn man Ihnen recht gibt?“

Ob *p* *pp* *mf* *sf* *Farben wechseln*

Weg zum Pult 4 (Flurfenster 2. Etage)

Klar *M VIII* *ff* *mf* *pp* *mp* *sf* *vibr.*

Weg zum Pult 5 (Küche)

Fag *p* *mf* *p* *sfp* *vibr.* *slap ord.*

G Improvisation Weg durch die Druckwerkstatt zum Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)

Ob *ppp* *mp* *vibr.* *gliss.* *slap* *sf* *pp* *p* *flz*

Improvisation Weg zum Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)

Klar *ppp* *sf* *pp* *p* *ff* *mf* *gliss.* *slap flz* *M VIII* *vibr.*

Improvisation Weg zum Pult 3 (Café)

Fag *pp* *p* *mf* *f* *p* *p* *flz* *gliss.* *vibr.* *vibr.*

H DUO am Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)

weiche, flexible Glissandi

Ob *pp* *sempre* *≈ 50*

weiche, flexible Glissandi

Klar *pp* *sempre*

SOLO am Pult 3 (Café)

Fag *mf* *ma ben accentuato* *staccatissimo* *♩/9* *♩/10* *3* *♩/9* *♩/7*

Ob *pp sempre*

Klar *pp sempre*

Fag

Ob

Klar

Fag

Ob

Klar

Fag

Ob

Klar

Fag

Improvisation Weg zum Pult 4 (Flurfenster 2. Etage)

Ob *pp* (*poco*) *ff* *mp*

vibr. *gliss.* *slap*
sf *p*

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)

Klar *mp* *p* *mf*

tr *slap* *flz*
p *f* *mf*

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)

Fag *f* *p* *p*

flz *gliss.* *flz*
p *pp* *p*

solo an Pult 4 (Flurfenster 2. Etage)

Ob *wild und roh*
ff

Duo an Pult 1 (Galerie)

Klar *mf sempre*

Fag *mf sempre*

Ob

Klar

Fag

Ob

Klar

Fag



Ob

Klar

Fag



Ob

Klar

Fag

Ob

Klar

Fag



Ob

Klar

Fag

Improvisation Weg zum Pult 2 (Maleratelier)
flz
pp (*poco*) *fff*

Improvisation Weg zum Pult 3 (Café)
flz
fff *p*

Improvisation Weg zum Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)
vibr. *slap*
f *mf* *p*



Ob

Klar

Fag

vibr. (*molto*)

flz *mf*

p *f* *ff*

vibr. *vibr.*

p *pp* *ppp*

p *mf* *mf*

vibr.

unterwegs sprechen:
 „Welches Kind hätte nicht Grund,
 über seine Eltern zu weinen?“

J

Improvisation Weg zum Pult 4 (Flurfenster 2. Etage)

Ob *mf* *pp* *p* *flz* *pp* (*poco*) *fff* (*molto*) *vibr.*

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)

Klar *vibr.* *pp* *p* *mf* *flz* *fff* *p* *flz* *mf*

Improvisation Weg zum Pult 1 Galerie

Fag *pp* *p* *mf* *vibr.* *f* *mf* *p* *vibr.* *slap*



SOLO am Pult 4 (Flurfenster 2. Etage)

*Zahnansätze langsam aufbauen und wieder abbauen
der eigentl. Zahnton klingt nur im mittleren Drittel, der angegebenen Tondauer*

K

Ob *Z* *z* *Z* *z* *Z* *z* *Z* *z*

Duo am Pult 1 (Galerie)

wild und roh

Klar *ff* *sempre*


Fag *ff* *sempre*




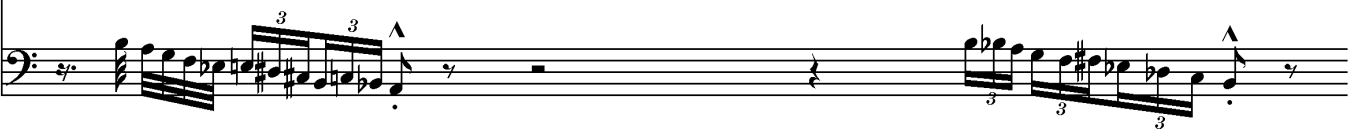
Ob

Klar


Fag


Ob 


Klar 

Fag 



Ob 

Klar 


Fag 



Ob 

Klar 


Fag 


Ob 

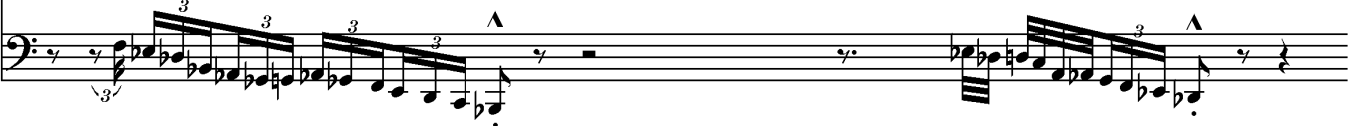
Klar 

Fag 



Ob 

Klar 

Fag 



Ob  

Klar  

Fag  

unterwegs sprechen:
 „Überspringen Sie keine Stufe beim Steigen.
 Die Stufen verzeihen nicht!“

Ob

Klar

Fag

Duo am Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)
 ♩ ≈ 50
 M 24 M 72

solo am Pult 5 (Küche)
 ♩ ≈ 54
 fff sempre

M 104 M 117 M 115

Ob
 M 137 M 244 M 89 M 262 M 328 M 228 M 81 M 34 M 198 M 185

Klar

Fag
 M 107 M 145 M 129 M 116 M 123 M 105 M 126 M 81

Ob

Klar

Fag

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)
 vibr. flz pp

Improvisation Weg zum Pult 3 (Café)
 flz sf f

Improvisation Weg zum Pult 4 (Flurfenster 2. Et.)
 tr vibr. ff mf

M

Improvisation

Weg zum Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)

Ob *sfp* → *vibr.* *gliss.* *slap*
mf *sf* *mf*

vibr. *gliss.*
p *pp*

Klar *flz* *ff* → *gliss.*
mp *mf* *mp*

Improvisation

Weg zum Pult 5 (Küche)

gliss.
p *ppp*

Fag *vibr.* *f* → *vibr.* *slap*
mf *f* *p*

Improvisation

Weg zum Pult 2 (Maleratelier)

mf *p*



Ob *slap* *p* → *vibr.* *flz*
pp *sfp*

N

SOLO am Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)

♩ ≈ 60

cantabile ed espressivo

p

Klar *p* *ff* → *flz* *sf* *ff*

SOLO am Pult 5 (Küche)

♩ ≈ 60

cantabile ed espressivo

p

Fag *p* → *tr.* *vibr.* *vibr.*
ff *mf* *f*

SOLO am Pult 2 (Maleratelier)

cantabile ed espressivo

♩ ≈ 48

pp



Ob

Klar *poco rit.*
pp *ppp*

Fag *poco rit.* *a tempo* *poco accel.*
pp *pp* *p* *mf*

Ob *mp*

Klar *a tempo*
pp
accel. - - - - - ($\text{♩} \approx 66$) *poco rit.* - - - - - *Tempo I.* ($\text{♩} \approx 48$)

Fag *f* *mf* *mp* *p* *pp* *pp*



Ob *cresc.* *p*

Klar *p* *f* *p*
rit. - - - - - ($\text{♩} \approx 80$)

Fag *ppp*



Ob

Klar *f* *p* *più tranquillo* *sempre ritard.*

Fag

Ob →

Klar

ritard. *a tempo*

p

Fag →



Ob →

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)

vibr. *flz*

f *ff* *mp*

Klar

dim. e rit.

pp

Improvisation Weg zum Pult 7 (Terrasse)

slap *vibr.* M IIIi

mf *pp* *f*

Fag →

Improvisation Weg zum Pult 4 (Flurfenster 2. Etage)

vibr. *vibr.*

mf *f* *p*



Ob →

vibr. *gliss.* *slap*

f *mf* *pp*

Improvisation Weg zum Pult 3 (Café)

mf *pp* (*poco*) *mf*

Klar

gliss.

f *p* *pp*

unterwegs sprechen:
„Können Sie den Kopf schütteln,
daß die Last herabrollt?“

Improvisation Weg zum Pult 3 (Café)

flz

ff *p* *ff*

Fag →

f *mf* *pp*

Improvisation Weg zum Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)

vibr.

mf *p*

P Duo an Pult 3 (Café)

Ob *vibr.* *flz* *f* *ff* *mp* $\text{♩} \approx 80$ *staccatissimo* *mf* *ma ben accentuato* $\text{♩} \text{ } \frac{1}{7}$

Klar *flz* *mp* *slap* *mf* *vibr.* *pp* *M III* *f* *mf* *ma ben accentuato* $\text{♩} \text{ } \frac{1}{7}$

Fag *slap* *mp* *mf* *f* *p* $\text{♩} \approx 28$ *Z* *angegebenen Tondauer*

SOLO an Pult 6 (Flurfenster 1. Etage)
Zahnansätze langsam aufbauen und wieder abbauen. Der eigentl. Zahnton klingt nur im mittleren Drittel der angegebenen Tondauer



Ob $\text{♩} \text{ } \frac{1}{7}$

Klar $\text{♩} \text{ } \frac{1}{7}$

Fag *Z*



Ob $\text{♩} \text{ } \frac{1}{5}$ $\text{♩} \text{ } \frac{1}{10}$

Klar $\text{♩} \text{ } \frac{1}{5}$ $\text{♩} \text{ } \frac{1}{10}$

Fag

Ob

Klar

Fag →



Ob

Klar

Fag →



Ob

Klar

Fag →

Ob

Klar

Improvisation Weg zum Pult 5 (Küche)

Farben wechseln

Improvisation Weg zum Pult 7 (Terrasse)

Fag

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)



Ob

Q

Improvisation Weg zum Pult 3 (Café)

Klar

Improvisation Weg zum Pult 5 (Küche)

Fag

*unterwegs sprechen:
„Als ob es zur Zukunft nur einen Steg gäbe!“*

Improvisation Weg zum Pult 3 (Café)



Ob

R

Duo am Pult 3 (Café)

Klar

sub. p

SOLO am Pult 5 (Küche)
Zahnansätze langsam aufbauen und wieder abbauen. Der eigentl.

Fag

Ob

Klar →

Zahnton klingt nur im mittleren Drittel der angegebenen Tondauer

8

Fag



Ob

Klar →

Fag

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)
über Pult 7 (Terrasse) und Pult 5 (Küche)

flz vibr.

pp mf

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)

vibr.

f ff

Improvisation Weg zum Pult 1 (Galerie)

vibr.

sfp f (molto)



Ob

Klar

Fag

S Trio an Pult 1 (Galerie)

♩ ≈ 108-120

Ob *f* e ben accentuato

Klar *f* e ben accentuato

Fag *f* e ben accentuato



Ob

Klar

Fag



Ob

Klar

Fag

Ob

Klar

Fag



Ob

Klar

Fag



Ob

Klar

Fag

Ob

Klar

Fag

The first system of the musical score consists of three staves: Oboe (Ob), Clarinet (Klar), and Bassoon (Fag). Each staff contains a complex melodic line with numerous slurs, accents, and dynamic markings. The Oboe part features several triplet markings (indicated by a '3' below the notes). The Clarinet part includes an octave transposition marking (an '8' above a dashed line) and a triplet. The Bassoon part also contains triplet markings. The music is written in a key signature with one flat and a common time signature.



Ob

Klar

Fag

The second system continues the musical score for the Oboe, Clarinet, and Bassoon. The Oboe part has a triplet and a quintuplet (marked with a '5'). The Clarinet part features an octave transposition marking (an '8' above a dashed line) and a quintuplet. The Bassoon part includes a triplet and a quintuplet. The notation remains consistent with the first system, including slurs and accents.



Ob

Klar

Fag

The third system concludes the musical score for the Oboe, Clarinet, and Bassoon. The Oboe part ends with a quintuplet. The Clarinet part features an octave transposition marking (an '8' above a dashed line) and a quintuplet. The Bassoon part includes a quintuplet. The notation continues with slurs and accents, leading to the end of the piece.

Fine

Multiphonics

Blasdruck: bis sehr stark

Rohrstellung: bis sehr viel Rohr

Ob
M 24, M 72, M 137, M 244, M 89, M 262, M 328, M 228, M 81, M 34, M 198, M 185

Rohrstellung:

nach: P. Veale u. C.-S. Mahnkopf: Die Spieltechnik der Oboe, Kassel 2001

12, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 12

Klar
M 2a, M 6i, M VIIId, M IVb, M Vc, M VIc, M IIIj, M IIIf, M Va

oder: oder:
*3) 12

M Ve, M If, M VIa, M 9c, M IId, M 4b, M VIII, M IIIi, M 2b

*1) Griff mit rechtem Daumen *2) Ansatz offen *3) Zungenrücken heben (von u nach i)

nach: A. Heine: Akustische Phänomene, München 1978

Fag

Einschwingtöne:

Ansatz:

Bassonographie:

Überblaston:

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> entspr. Lippendruck normaler Lippendruck Druck mit der Oberlippe Druck mit der Unterlippe | <p>Zielvorstellung (akustische Bereiche)</p> <ul style="list-style-type: none"> Verlängerung (Fuß) von B_b - F erster Teiltonbereich von F# - f zweiter Teiltonbereich von ff' - f' dritter Teiltonbereich von fff'' - f'' |
|--|--|

nach: H. Riedelbauch: Systematik moderner Fagott- und Bassontechnik, Celle 1988

Kompositionen von Friedemann Schmidt-Mechau

Orchester und Ensemble:

Umriss eines Wir Sieben Stücke für Chor und Orchester mit Texten von Cyrus Atabay und George W. Bush

Zwischenzeit Musik für 3 Ensemble-Gruppen á 2 bis 6 Instrumente

Haut Musik für elf hölzerne Fensterbänke im Lichthof des Professorenhauses zu Lingen

Wendung ins Offene Musik für Orchester

befreite Wurzel aus Erinnerung Musik für fünf Ensemble-Gruppen

Schattenspiegel Musik für Stimme und Streichorchester

innerliches Brennen Musik für Violine und Orchester

zerschimmernder Traum Musik für acht Violoncelli

am Rande bin, konzentrisch Musik für Schlagzeug, Streich-Quintett und Orchester

Kompositionspreis des Kulturkreises im BDI und der Gesellschaft für Neue Musik

Ein Hirngespinnst Musik für Sprecher, Sopran und sieben Instrumente

Chor:

Leuchtfeuer Musik für gemischten Chor

im großen Dazwischen, nachtüber Musik in zehn Variationen für gemischten Chor, Schlagzeug, Violine, Violoncello und Klavier

Kunstpreis der Stadt Cloppenburg

Extrophie Musik für vier Soprane

Im Januar Musik für vierstimmigen gemischten Chor

Bühnenmusik:

Kleine Männer Bühnenmusik für Tonband-Installation

Preis der niedersächsischen Lottostiftung für freies Theater

Schattenriß Bühnenmusik für Bassethorn in F und Tonband-Installation

Publikumspreis beim Niedersächsischen Festival für Freie Theater, Göttingen

Pompinien Bühnenmusik für Viola sola

Solistische:

Fehlversteck Fünf Musikalische Skizzen für einen Cellisten

Kanten, Kränzchen, Krempel kleine Stücke für Klavier; Heft 1: als alles für immer war

Dreierlei Musik für Barock-Klarinette

Morgenslachen Musik für Violoncello

Das Nie, das Vorher und das Vielleicht Musik für Schlagzeug

Tagtraumgewölbe Musik für Klavier

Aposiopesis Musik für Violoncello

Kammermusik:

Privater Dialog Musik für Trompete und Klavier

Das Licht und die Abgeschiedenheit Musik für zwei Violoncelli

Tau Musik für Flöte und Harfe

Überschneidung im Außerhalb Musik für zwei Schlagzeuger und zwei Pianisten

unbändig verbunden Musik für Violoncello und Akkordeon

um Ecken Musik für Geige und Cello

Blickwinkel Musik für Cello und Klavier mit Bildern von Anna Bohlen

Sieben kleine Sätze für Geige, Cello und Klavier

entrückhaltlos Musik für Violine, Violoncello und Klavier

temAmorph Musik für Altflöte, Posaune, Frauenstimme, Schlagzeug und Violoncello

Differenz und Begegnung Musik für Tenor-Saxophon und Schlagzeug

Von der schwarzen Erde dieser Welt Konzert-Zyklus aus 17 Musikstücken für 2 Blockflöten, Chitarrone, Viola da Gamba und Cembalo und 16 Texten über das Exil

Reduktion Musik für zwei oder vier Klaviere

wo gegen wart, 15. Januar Musik für Violine und Posaune